

Petra Hennig

Kandidatur für die Bundesschiedskommission



Liebe Genossinnen und Genossen,

drei Linke vier Meinungen? Eine pluralistische Partei lebt vom Diskurs. Das ist auch gut so. Und manchmal gibt es Streit, den wir in einer Schiedskommission schlichten und entscheiden müssen.

Ich, Petra Hennig, möchte in der Bundesschiedskommission meinen Beitrag leisten, Konflikte zu schlichten und jedem zu seinem Recht kommen zu lassen. Mit meinen 61 Jahren habe ich die entsprechende Menschen- und Sachkenntnis, um Recht und Unrecht zu erkennen.

Seit ca. zweieinhalb Jahren bin ich in der Schiedskommission des Landesverbandes Saarland tätig und dort seit einem Jahr die stellvertretende Vorsitzende der Landesschiedskommission.

Meine Arbeit nehme ich sehr genau. Mit Sachverstand, das Wissen um die Rechtslage sowie der Satzung unserer Partei DIE LINKE habe immer frei und transparent entscheiden können. Dies möchte ich in Zukunft tun und bewerbe mich aus diesem Grund in der Bundesschiedskommission.

Kurzer Lebenslauf: Ich wurde am 5. Mai 1955 in Karl-Marx-Stadt geboren, 1961 – 197
Schulbildung, 1973 – 1976 Lehrausbildung Facharbeiter für Schreibtechnik, 1976 – 1979
Weiterbildung zur staatl. geprüften Sekretärin, 1980 – 2002 Direktionssekretärin beim Staatssekretär
des Rates des Bezirkes Karl-Marx-Stadt, später Chemnitz, 2003 Umzug ins Saarland.

Seit 2013 Mitglied der Partei DIE LINKE, seit 2016 Sprecherrat der LAG Antirassismus.

Ich bin ein ehrlicher, zuverlässiger und verschwiegener Mensch. Ich baue auf Euer Vertrauen und bedanke mich im Voraus.

Eure Petra Hennig

Homburg/Saar, den 24. April 2017